



## Nordspanien - Galicien Wanderreise - 8 Tage

Zubucherreise in Zusammenarbeit mit DERTOUR

Auf dem Jakobsweg von Sarria bis Santiago de Compostela

### 1. Tag: Anreise

Flug von Dresden nach A Coruña in Nordspanien. Begrüßung und Transfer nach Sarria, dem Beginn Ihrer Etappe auf dem „Camino Frances“ des Jakobsweges.

### 2. Tag: Sarria - Portomarín

Heute beginnt Ihre erste Etappe des Jakobsweges. Ab Sarria geht es durch Buchen-, Eichen- und Kiefernwälder, die Sie auf Pfaden und kleinen Wegen durchqueren. Sie kommen an den kleinen Ortschaften Barbadelo, Rente und Brea vorbei. Gleich hinter dieser letzten Ortschaft befindet sich der Markstein mit der Aufschrift „Kilometer 100“. 100 km ist die erforderliche Mindestentfernung, damit einem die Pilgerurkunde, „La Compostela“ ausgehändigt wird. In Portomarín angekommen, laden die vielen Terrassen auf dem Hauptplatz zum Verweilen ein. Abendessen und eine Nacht in Portomarín. Distanz ca. 24 km, Schwierigkeitsgrad: leicht bis mittel

### 3. Tag: Portomarín - Palas de Rei

Die zweite Etappe führt Sie bis nach Palas de Rei. Bauern, Pfade, Weide und Wanderwege begegnen Ihnen auf Ihrem gut ausgeschilderten Wegelabyrinth. Vorbei geht es an der romanischen Kirche Santa María, Sie durchlaufen kleine Orte wie Castromaior, Hospital de la Cruz, Ventas de Naron und kommen am galizischen Friedhof in Ligonde vorbei. In Eirexe finden Sie ein romanisches Portal der Kirche mit einer Skulptur von Daniel mit Tieren sowie eine Statue von Santiago, dem Pilgerer. Abendessen und eine Nacht in Palas de Rei. Distanz ca. 23 km, Schwierigkeitsgrad: leicht bis mittel

### 4. Tag: Palas de Rei - Arzua

Sie brechen auf in Richtung Pambre. Über die Dörfer San Xulian und Pontecampañas gelangen Sie nach Casanova und weiter in die Provinz von A Coruña. Die ersten Ortschaften hier sind Leboreiro, Furelos und Melide. Am Ortsausgang von Melide führt der Weg in einen dichten Wald, der Sie zur Ortschaft Parabispo führt. Danach geht es nach Boente, und von hier aus geht es in stetem Auf und Ab nach Arzua. Arzua ist eine charmante Stadt mit 2 kleinen Kirchen, Santa María und La Magdalena. Die Gegend ist für ihre Käseproduktion bekannt. Der Arzúa-Ulloa-Käse ist nicht nur in ganz Galicien für seine außergewöhnliche Cremigkeit und reichen Geschmack berühmt. Abendessen und eine Nacht in Arzua. Distanz ca. 29 km, Schwierigkeitsgrad: leicht bis mittel

### 5. Tag: Arzua - Amenal

Es handelt sich um eine aufregende Etappe, aber auch um eine Etappe voller Gelassenheit. Der Wanderer spürt, dass Santiago nun in Reichweite ist. Das Gelände erinnert stark an die vorhergehende Etappe. Viel Auf und Ab durch kleine Orte und Dörfchen, die dem Wanderer Abwechslung bieten. Abendessen und eine Nacht in Amenal. Distanz ca. 22 km, Schwierigkeitsgrad: leicht bis mittel

### 6. Tag: Amenal - Santiago de Compostela

Die letzte Etappe des Jakobsweges bietet eine Mischung aus ländlicher und städtischer Landschaft. Im Laufe des Tages werden Sie einen allmählichen Übergang von der ländlichen zur vorstädtischen Umgebung bemerken. Ein

## Leistungen:

DERTOUR-Sonderflug ab/bis Deutschland (Dresden) nach A Coruña (Galicien) inkl. Steuern & Gebühren in der Economy-Class  
 Transfers lt. Reiseverlauf  
 7 Nächte in einfachen Hotels und Herbergen im Doppel bzw. Einzelzimmer mit eigenem Bad/Dusche  
 7 x Frühstück (F), 6 x Abendessen im Hotel inkl. Wein & Wasser und 1x Abschiedsabendessen (A) in Santiago  
 Deutschsprachige Reiseleitung  
 Geführte Wanderungen auf dem Jakobsweg  
 Kartenmaterial der Etappen pro Person  
 Pilgerausweis und Pilgermuschel pro Person  
 Gepäcktransport von Etappe zu Etappe (maximal 20 Kilo pro Person, 1 Gepäckstück pro Person)  
 Stadtführung Santiago de Compostela mit Eintritt in die Kathedrale von Santiago  
 Reiseführer  
 Nicht im Reisepreis enthalten:  
 Getränke und Trinkgelder  
 Weitere Ausflüge  
 Reiseversicherungen  
 Persönliche Ausgaben

## Preis:

03.10.2025 - 10.10.2025 - Unterkunft laut Beschreibung	
Doppelzimmer standard Bad oder DU/WC - Halbpension	1969 €
Einzelzimmer Bad oder DU/WC - Halbpension	2299 €





bedeutendes Wahrzeichen auf Ihrem Weg ist der „Monte do Gozo“ oder „Berg der Freude“. Dieser Hügel bietet einen Panoramablick auf Santiago de Compostela und ist ein Ort, an dem viele Pilger innehalten, um ihren ersten Blick auf die Stadt und die Türme der Kathedrale in der Ferne zu genießen. Früher fielen die Pilger vor Freude überwältigt auf die Knie, wenn sie die Türme der Kathedrale von Santiago ausmachten. Heute ist sie sicherlich die freudigste Etappe der gesamten Wanderroute! Abendessen und 2 Nächte in Santiago de Compostela. Distanz ca. 16 km, Schwierigkeitsgrad: leicht bis mittel

#### 7. Tag: Santiago de Compostela

Sie besuchen Santiago de Compostela. Die Hauptstadt Galiciens ist der meistbesuchte Wallfahrtsort Spaniens mit einem wunderschönen Stadtbild mit 46 Kirchen, Arkadengängen, prächtigen Plätzen. Hauptanziehungspunkt ist die Kathedrale aus dem 11.-13. Jh., die dritte Kirche über dem Apostelgrab. Vom Obradoiro-Platz, der von prächtigen Gebäuden eingerahmt ist, erreicht man über die barocke Freitreppe die „Portico de la Gloria“, eine absolute Spitzenleistung romanischer Bildhauerkunst: Christusszene, Propheten, Engel, die 24 Ältesten der Apokalypse mit verschiedensten Musikinstrumenten, das Fegfeuer und das Weltgericht. In der Mitte thront der Heilige Jakobus auf einer Säule, an die die Pilger ihre Hände legen, um ihn um die Erfüllung ihrer geheimsten Wünsche zu bitten. Am Nachmittag bleibt Ihnen etwas Zeit zur freien Verfügung. Abschiedsabendessen in einem typischen Restaurant in der Altstadt von Santiago de Compostela.

#### 8. Tag: Santiago de Compostela - A Coruña - Deutschland

Nach dem Frühstück Transfer zum Flughafen. Rückflug nach Dresden.